

29.

Schwule Filmwoche

Freiburg

1.-8. Mai 2013

Kino Kandelhof, Kandelstr. 27
Karten: 0761/283 707
www.schwule-filmwoche.de

Fr. 3. Mai
10. Schwule
Büchernacht
mit Gästen
und Party im
White Rabbit.

IRENEUS FROST

FREIBURG

GENÜSSE IN GLÄSERN

SÜSSE FRÜCHTCHEN.

DIE ZUM FRÜHSTÜCK BLEIBEN.



Inhalt

- 4 Editorial
- 7 Karten, Impressum
- 8 Unsere Filmtipps

- 11 10. Schwule Büchernacht
- 13 Sneak Preview
- 15 Dicke Mädchen
- 16 Elliot Liebt Dich
- 17 Fourplay
- 19 Gayby
- 20 Gun Hill Road
- 21 I Do
- 23 In The Name Of
- 25 The Invisible Men

- 26 Programmübersicht

- 29 Joshua Tree, 1951
- 31 Das Kuckucksei
- 32 The Men Next Door
- 35 Naked As We Came
- 36 Nate & Margaret
- 37 Oben Ist Es Still
- 39 Out In The Dark
- 41 Rent
- 43 The Sex Of Angels
- 44 Sohnemänner
- 45 Will You Still Love Me Tomorrow?
- 46 Würzig - Unser Kurzfilmprogramm

- 49 Verleihangaben und Rechte
- 50 Danke

Editorial

**Willkommen
Bienvenue!
Welcome!**

Das Schöne an der Filmwoche ist, dass sie immer gerade dann kommt, wenn man sie am dringendsten braucht.

(frei nach Jean Paul)

Na gut, eigentlich hat Jean Paul den Frühling gemeint, aber in Freiburg ist das nicht die ganze Wahrheit. Doch nun geht es endlich wieder los!

In diesem Jahr war es mal wieder gar nicht so einfach, sich im Filmwochenteam auf Filme zu einigen und vor allem diejenigen auszusuchen, die keinen Platz mehr im Programm bekommen haben! Das Angebot an guten Streifen war sehr groß!

Und deshalb etablieren wir sozusagen den achten Tag der Schwulen Filmwoche und zeigen auch in diesem Jahr den ersten Film schon am Mittwoch. Bitte kommt also unbedingt rechtzeitig zurück von Eurer Feiertagsfrühlingswanderung, denn es geht am 1. Mai bereits los mit einem echten Knüller, einer Sneak Preview. Wir sind sehr glücklich, dass wir noch vor der offiziellen Premiere diesen grandiosen deutschen Film zeigen dürfen. Dafür mussten wir versprechen, dass wir nicht mehr über ihn verraten. Aber vertraut uns, Ihr werdet ihn lieben wie wir!

Deutsche Filme sind aber in diesem Jahr auch sonst keine Mangelware. Die skurrile Komödie *Dicke Mädchen* holen wir endlich nach Freiburg, nachdem sie auf vielen internationalen Festivals für Aufsehen gesorgt hat, bei Fachleuten und dem Publikum gleichermaßen. Wie bei *Dicke Mädchen* hat auch bei *Sohnemänner*, der im Schwarzwald gedreht wurde, die Oma eine ganz entscheidende Rolle.



Dicke Mädchen



Fourplay



Gayby



Joshua Tree, 1951

Trotz der vielen neuen Filme (darunter drei Deutschlandpremierer!) haben wir zwei Klassiker ins Programm genommen, die uns sehr am Herzen liegen. Der aus unerklärlichen Gründen in Vergessenheit geratene 1988er Meilenstein des Gay Cinema *Das Kuckucksei* ist vor kurzem zufällig in einem Hamburger Archiv als Synchronfassung wieder aufgetaucht. Außerdem werden sich die Musical-Liebhaber über *Rent* von 2005 freuen. Die Verfilmung des Broadway-Erfolges berührt zwar ernste Themen, aber die Musik reißt jeden mit.

Nach dem großen Erfolg der Kooperation mit amnesty international im letzten Jahr, zeigen wir auch 2013 wieder eine Dokumentation mit politischem Hintergrund zusammen mit der Menschenrechtsorganisation. *The Invisible Men* porträtiert schwule Palästinenser, die illegal in Tel Aviv leben. Dazu passend zeigen wir den Spielfilm *Out In The Dark*, der das gleiche Thema aufgreift.

Große Dramen dürfen in der Filmwoche nicht fehlen. Allen voran der intensive Teddy-Gewinner 2013, *In The Name Of* aus Polen, der die Geschichte eines schwulen Priesters erzählt. Oder *Oben Ist Es Still*, in dem ein Bauer aus seinem Leben auszubrechen versucht.

Die USA bescheren uns in diesem Jahr großartige schwule Filme, die brandaktuelle

Themen ansprechen. In *Do* geht es um die zweifelhafte Einwanderungspolitik in Amerika und um Scheinehe. Der packende *Gun Hill Road* behandelt die verzweifelte Situation eines Jungen, der als Mädchen leben möchte, in der machistischen Welt latein-amerikanischer Einwanderer.

Aus der Abteilung Komödien seien Euch noch die turbulente schwul-lesbische Story *Gayby* ans Herz gelegt, in der ein schwules Schnittchen ein Kind mit seiner besten Freundin zeugen will. Ganz besonders aber *Will You Still Love Me Tomorrow?*, eine echte Perle aus Taiwan, leise und zärtlich, auf die wir ganz besonders stolz sind.

Ein weiteres Highlight ist sicherlich die 10. Schwule Büchernacht am Freitag. Sebastian Reiß präsentiert neueste schwule Literatur. Zum Jubiläum hat er Gäste mit dabei – und Musik! Ihr dürft gespannt sein!

Und gleich im Anschluss daran freut Euch mit uns auf die Filmwochenparty! In diesem Jahr wieder im White Rabbit am Siegesdenkmal.

Das Programm ist wieder pickepacke voll. Daher sollte es Euch nicht schwer fallen, zur Dauerkarte zu greifen!

Also, auf in den schwulen Frühling!

Eure Schwule Filmwoche Freiburg

contomax^x
... lebe dein Konto!



Mein Konto gibt mir Sicherheit.

 Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

Nur conto**maxx**, das Erlebniskonto, bietet Ihnen diesen starken Schutz: Schlüsselfundservice • Elektronikversicherung (Handy, Laptop, PDA) • telefonischer Rechtsberatungsservice • wichtige Reise- und Rücktrittsversicherungen • weltweiter Bargeldservice • Zahlungskartenschutz • Notfall-Hotline ... einfach entspannt genießen. Die ganze conto**maxx**-Welt in Ihrer Sparkasse oder auf www.contomaxx.de ... **lebe dein Konto!**

Karten

ALLE VERANSTALTUNGEN FINDEN STATT:

Kino Kandelhof
Kandelstr. 27, 79106 Freiburg
Reservierungen:
Tel. 0761-283707
www.friedrichsbau-kino.de

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst

EINTRITT:

7,50 Euro / ermäßigt **7,- Euro**
Cinecard-Inhaber **6,50 Euro**
Kurzfilmprogramm, Überlänge ab 130 min
und Büchernacht jeweils **plus 50 Cent**
5er-Karte **27,50 Euro**
Dauerkarte **55 Euro** (Passfoto erforderlich -
aber wir speichern keine Daten!)

Vorverkauf der Einzeltickets ab sofort,
5er- und Dauerkarten ab 01.05.2013.

Telefonisch vorbestellte Karten müssen
bis 20 Minuten vor Vorstellungsbeginn
an der Kasse abgeholt werden.

IMPRESSUM:

Schwule Filmwoche Freiburg e.V.,
Belfortstr. 37, 79098 Freiburg

Fabian Adam, Johannes Baumann,
Tilman Betz, Ingo Burkardt,
Gunnar Hügel, Sebastian Heusel,
Neals Nowitzki, Jürgen Recknagel,
Hartmut Stiller, Holger Wegner.

Festivalorganisation:

Tilman Betz, Holger Wegner, Fabian Adam

Pressearbeit:

Hartmut Stiller, Tilman Betz

Gestaltung Plakat & Layout Programmheft:

Gunnar Hügel

Website/IT/Gayromeo-Club:

Fabian Adam

Party: Ingo Burkardt

Kooperation mit amnesty international:

Sebastian Heusel

Facebook: Tilman Betz

Druck: Furtwängler, Denzlingen

NACHWUCHS GESUCHT:

Wir freuen uns über neue, motivierte
Gesichter in unserem Filmwochenteam.
Du brauchst keine besonderen Vorkennt-
nisse. Wenn Du Spaß an Filmen und am
Organisieren hast, dann melde
Dich einfach unter

team@schwule-filmwoche.de.

Unsere Film-Tipps



Fabian > Fourplay

Vier Episoden über Sex: romantisch, klamaukig, sexy oder lustig, lesbisch, hetero, schwul, trans - mit wunderschöner Musik. Fourplay ist kein Porno, aber sicher der speziellste Film auf der SFF29. Offizielle Deutschlandpremiere - und einer meiner Favoriten.

Gunnar > Der junge James Dean- Joshua Tree, 1951

Atmosphärisch und detailgetreu in atemberaubend schönen Schwarz-Weiß-Aufnahmen erzählt, verdient dieser starke Film eigentlich viel mehr Aufmerksamkeit. Nicht verpassen - ihr bekommt wohl keine zweite Chance, diesen Geheimtipp im Kino zu sehen!



Hartmut > Will You Still Love Me Tomorrow?

DIE schwule Film-Komödie des Jahres bei der diesjährigen Berlinale kam für mich überraschend aus Taiwan: witzig, originell, spritzig - unbedingt ansehen!



Holger > In The Name Of

Der Film lohnt sich allein schon wegen des herrlichen graugelben Spätsommers im ländlichen Polen. In herbem Kontrast dazu die beklemmende Situation eines schwulen Priesters. Ein verdienter Teddy Award für *In The Name Of!*



Ingo > Das Kuckucksei

Wie konnte dieser Film so in Vergessenheit geraten? Ende der Achtziger Schwule als "normale Menschen" zu zeigen mit menschlichen Bedürfnissen, das grenzte an eine Revolution! Neben Harvey Fiersteins Reibeisenstimme und dem blutjungen Matthew Broderick, dem die schwule Rolle für seine Karriere nicht hinderlich gewesen ist, ist vor allem Anne Bancroft als Alptraum Mutter eine Wucht.



Johannes > Naked As We Came

Ein detailliertes Portrait von Liebe, Verlust und Hoffnung, das zum Nachdenken anregt, aber auch durch zwei attraktive junge Männer zu gefallen weiß. Definitiv ein Must-See!



Jürgen > I Do

Ein durch und durch romantischer Film mit tollen Darstellern, der das in vielen Staaten Amerikas immer noch geltende Unrecht der Ungleichbehandlung von homo- und heterosexuellen Partnerschaften thematisiert. Trotz politischer Message zum Dahinschmelzen.

Neals > Gun Hill Road

Ein Junge möchte als Mädchen leben. Das ist hart genug, aber noch härter ist es in der Bronx. Ein packender Film, der auch Euch nicht kalt lassen wird.

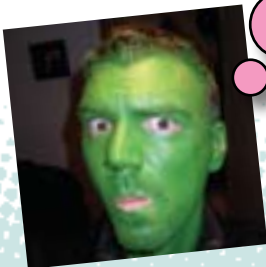
Tilman > Out In The Dark

Wenn zwei Jungs sich aufrichtig lieben, geben sie nicht beim ersten Gegenwind auf. Ein sehr berührender, wütend machender, schöner, trauriger und wichtiger Film aus Nah-Ost. Auch für Dich!



Sebastian > Nate & Margaret

Süß, witzig und charmant:
Die Geschichte einer außergewöhnlichen Freundschaft, die uns lehrt:
Liebe kann nur von Herzen kommen.
Lasst euch verzaubern!



Gute Filme – auf DVD!

Diese und weitere Filme im Handel
und auf unserem Online-Filmportal
www.goodmovies.de

Kawa

Auckland: Kawa ist glücklich verheiratet, erfolgreich im Beruf und Mitglied einer großen Maori-Familie.

Der Tradition entsprechend soll er Familienoberhaupt werden, doch keiner ahnt etwas von seinem Geheimnis: Abends sucht er Badehäuser auf, um sich mit anderen Männern zu treffen. Als seine Mutter zufällig davon erfährt, gerät das gesamte Gefüge ins Wanken...



Miss KICKI

Taipeh: Miss KICKI macht mit ihrem 17-jährigen Sohn Viktor Urlaub, um sich ihm wieder anzunähern. Eigentlich aber möchte sie ihre Internetbekanntschaft treffen, und Viktor steht plötzlich alleine da. Bis er den gleichaltrigen Didi kennen lernt, der ihm nicht mehr von der Seite weicht...



Parada

Belgrad: Kriegsveteran Limun, homophob ohne Ende, und Pearl möchten heiraten, doch Pearl will ausgerechnet den schwulen Mirko als Hochzeitsplaner haben – keine gute Kombination! Also setzt sie Limun unter Druck, als Gegenleistung für Mirkos Arbeit die Gay-Pride-Parade zu schützen. Sonst gibt es keine Hochzeit...

good!
movies
www.goodmovies.de

Das schwule Büchermagazin mit Sebastian Reiß

Freitag, 03. Mai 21:00



ca. 90 min, mit Pause

**Jubiläumsausgabe
mit Gästen!**



Bild: Thomas Fischer

Jubiläum! Zum 10. Mal präsentiert die Schwule Büchernacht amüsante, spannende, romantische Bücher. Und auch bei dieser Jubiläumsausgabe fischt Sebastian Reiß unterhaltsam und leidenschaftlich literarische Leckerbissen auf, liest ausgewählte Passagen aus seinen Entdeckungen vor und gibt damit (nicht nur) dem schwulen Leser mit Charme, Herz und Humor Navigationshilfe im Meer der Neuerscheinungen.

Und zum Jubiläum des schwulen Büchermagazins sind diesmal auch **Gäste** eingeladen! Die Autoren **Alexander Ahlert** und **Philipp Fleiter** erzählen, „was von Liebe übrig bleibt“ und stellen ihr gleichnamiges Buch vor. Für die musikalische Unterhaltung an dem Abend sorgt **Nicolas Kuri**, Bandleader und Sänger der Band **A5 Richtung Wir**. Die erfolgreiche Nachwuchsband teilte schon mit Arctic Monkeys, Silbermond oder den Toten Hosen die Bühne.

Sebastian Reiß wurde 1975 in der seiner Ansicht nach nicht gerade schönen Ruhrgebietsstadt Hagen geboren, wo damals die schwule Subkultur aus einer Kneipe bestand, deren Glanzzeit, wenn sie je eine hatte, schon lange vorbei war. Er landete 1996 endlich in Freiburg, verliebte sich sofort in diese Stadt und lebt seitdem – mit einer Unterbrechung in Hamburg – hier im Süden. Er arbeitet als Produzent und Regisseur bei Sprach- und Hörbuchaufnahmen, ist Lesestimme bei Lesungen und Literaturfestivals sowie Gastdozent an der Hochschule der Medien in Stuttgart. Seit 2010 findet regelmäßig sein eigenes Live-Literaturmagazin „Reiß liest... – ...Wood spielt“ mit dem Gitarristen Jeremiah Wood statt.

Gerberau 9
79098 Freiburg

Tel: 0761.361 37

Fax: 0761.361 38

freiburg@bella-donna.de

Mo-Fr 10.00 - 18.30 Uhr

Sa 10.00 - 18.00 Uhr

NATURPARFÜMERIE

KÖRPER- UND
SCHÖNHEITSPFLEGE

Literatur im Rampenlicht

Vorhang auf für die Bücher-
Highlights 2012 – unsere vielfältige
Buchauswahl spielt auch dieses
Jahr wieder eine ganz besondere
Rolle.

Ein starker Auftritt für Literatur

w | a | l | t | h | a | r | i

Buchhandlung in der Universität

Bertoldstr. 28 · 79098 Freiburg · Tel. 0761/38777.0
Fax 0761/38777.2219 · www.buchhandlung-walthari.de

Unser Knaller zu Beginn

Sneak Preview

ERÖFFNUNGSFILM
DE 2013



dt. OV
Mittwoch, 01. Mai 21:00

Lasst Euch überraschen, denn diesen Film seht Ihr bei uns zuerst! Nur so viel darf verraten werden: Wir sind sehr stolz, Euch einen schwulen deutschen Film zeigen zu können, der zu den besten der letzten Jahre gehört. Einige populäre Schauspieler sind mit von der Partie, teils in völlig überraschender Besetzung. Keinesfalls verpassen!

Da wir über den Film vor seiner großen Premiere kaum etwas verraten dürfen, schicken wir einen sexy Kurzfilm voraus:

Vorfilm

Performance Anxiety

US 2012, Reid Waterer, 15 min, OmeU

In einem Filmstudio treffen zwei hübsche junge Schauspieler aufeinander. Die beiden Heten sind froh, mal wieder einen Job bekommen zu haben und willigten dafür sogar ein, eine schwule Liebeszene zu drehen. Nun sollen sie sich in ihre Rollen hineinfinden. Gar nicht so einfach – aber sie sind doch Profis! Also überlegen sie sich erstmal harmlose Situationen, in denen Männer sich körperlich näher kommen. Bald stehen sie nur noch in Unterhosen da und kommen immer besser mit ihren Rollen klar.

Das Knistern nimmt zu. Reid Waterer, der uns schon vor zwei Jahren mit seinem Kurzfilm *Daddy's Big Girl* beglückt hat, legt hier in Sachen Erotik und Gespür für Komik noch einen drauf.



Rosathilfe
Freiburg 2012



EUROVISION SPECIAL

18.05.13

Waldsee Freiburg

ab 20:00 Uhr

Live-Übertragung

Eurovision

Schnittchen, Käseigel
und Sektbowle 4free

Robert Sun

80s / 90s / Dance & Pop

Sekt Happy Hour

22:00-23:00 / 1:00-1:30

www.schwulesdance.com

www.facebook.com/schwulesdance

Dicke Mädchen

KOMÖDIE
DE 2011, Axel Ranisch



76 min, dt. OV
Freitag, 03. Mai 19:00

MIT VORFILM *TREVIANO E LA LUNA*, 11 MIN, OMU (SIEHE SEITE 48)



Was kostet die Produktion eines packenden Kinofilms? Mehrere Millionen und viele Fördermittel? Nun, manchmal reichen bereits 517,32 Euro. Nicht zu glauben? Ist aber so! Zumindest gibt Axel Ranisch diese Produktionskosten für seinen Film an. Der eigentliche Wert des Filmes ist aber nicht in Geld zu messen, sondern zeigt sich in den vielen Ideen, der Leidenschaft des Teams und den tollen, aber ungewöhnlichen Hauptdarstellern. Ungewöhnlich, weil sie eigentlich gewöhnlich sind. Der wahre Star des Films ist Ranischs eigene Großmutter, die wunderbare Ruth Bickelhaupt. Sie spielt mit 89 Jahren ihre erste Hauptrolle in einem Kinofilm.

Erzählt wird die Geschichte des Bankangestellten Sven und seiner an Demenz erkrankten Mutter Edeltraut, mit der er zusammen wohnt. Tagsüber wird Edeltraut von Daniel betreut, der sich bald nicht mehr nur um die alte Dame kümmert. Ein gemeinsamer Badeausflug der Männer führt zu Nacktheit, Befreiungsschreien und einer Annäherung...

Axel Ranisch präsentiert uns eine skurrile Komödie mit Darstellern, die über Waschbrettbäuche, Körperrasur und hippe Outfits angenehm erhaben sind.

Elliot Liebt Dich (Elliot Loves)

KOMÖDIE
US 2012, Terracino



92 min, OmU
Donnerstag 02. Mai 23:00



Elliot liebt mich, Dich und Dich und Dich und den da drüben auch. Unser good-looking Hauptdarsteller hat ein gigantisch großes Herz, unbändigen Enthusiasmus und verliebt sich am laufenden Band in einen anderen Kerl. Und er fällt damit regelmäßig aufs Näschen.

Dieser bunte, bewegende Film folgt Elliots bittersüßer Geschichte und der Suche nach der einen, der großen und wahren Liebe zu einem Mann.

Die Story ist hinreißend geschrieben, sie führt uns voller Wärme und Hoffnung von der Kinderzeit des Jungen Elliot über die Pubertätsdramen mit der Mutter in diverse

Männerarme und – natürlich auch – in Schlafzimmer. Wir begleiten Elliot bei seinen zum Teil einfach nur gacker-peinlichen Pärchenaktionen am zweiten Tag des Zusammenseins. Und wir weinen mit ihm, wenn es mal wieder nicht der Richtige war. Und wir grinsen unweigerlich, als er in den Armen des Richtigen landet – oder ist der es doch auch nicht..?!

Queer.de schreibt: „zu Recht mehrfach ausgezeichnet. Vor allem die Hauptrolle könnte nicht besser besetzt sein: Elliot muss man einfach lieben! Und das Schönste: Am Ende wird alles gut!“

Fourplay

DEUTSCHLANDPREMIERE, ab 18
US 2012, Kyle Richard Henry



80 min, engl. OF
Dienstag, 07. Mai 23:00



Fourplay erzählt in vier Episoden in vier verschiedenen Städten von sexuellem Begehren.

In *Skokie* träumt Schranklesbe Gail beim Hundesitting in einer dunklen Halloweennacht von einer leidenschaftlichen Romanze mit der Pastorengattin.

In *Austin* geht sich ein zickiges Hetenpaar gegenseitig total auf die Nerven. Nachdem Tränen geflossen sind, kommen die beiden an einem sehr ungewöhnlichen Ort in Fahrt.

In *Tampa* freut sich der schwule Luis auf der Klappe eines Schnellimbiss' auf einen heißen Quicky. Nach anfänglichen Erektionsschwierigkeiten läuft die Aktion jedoch total aus dem Ruder – zu allem Unbill stürzt auch noch der Himmel auf die Erde...

In *San Francisco* verbringen der querschnittgelähmte Tom und der liebenswürdige Cross-Dress-Escort Aliya einen zärtlichen und sexy Abend miteinander – eine Begegnung mit Herausforderungen und die Erfüllung ihrer Phantasien.

Fourplay ist kein Porno. *Fourplay* ist romantisch, rührend, lustig, total klamaukig, traurig, cool und scharf zugleich, etwas ganz Besonderes - und sehr unterhaltsam. Wir versprechen nebst schöner Musikuntermalung einen herzigen Wauzi, eine Porno-Brille, hemmungslose Schwule, schönes Haar, gepflegte Füße, eine fromme Lesbe, einen knuddeligen Hetero und einen ganzen Eimer voller Sperma – also Vorsicht auf den vorderen Plätzen! Nichts für schwache Nerven oder strenggläubige Christen.

**HIV-SCHNELLTEST
IN 30 MINUTEN!**

AIDS-BERATUNG BEIM GESUNDHEITSAMT

**Sautierstr. 28
79104 Freiburg**



Beratung, Test

Telefon:

0761 - 2187 - 3223

Der Test erfolgt anonym!

Öffnungszeiten:

Mo: 8.30 - 11.00 offene Sprechstunde

Di, Do: 8.30 - 11.00, Mi: 15.30 - 17.30

nach Vereinbarung

unter Tel. 0761 - 2187 - 3224

Gayby

KOMÖDIE
US 2011, Jonathan Lisecki89 min, OmU
Samstag, 04. Mai 21:15MIT VORFILM *BOYS AND GIRLS*, 5 MIN, OHNE DIALOG (SIEHE SEITE 48)

Der liebevolle und gutaussehende Matt leidet an einer Comic-Schreibblockade und kommt einfach nicht über die Trennung von seinem Ex hinweg. Währenddessen wird seine beste Freundin Jenn, eine ambitionierte Yogalehrerin in ihren 30ern, von Nachwuchsorgen geplagt. Denn sie ist Single und noch kinderlos. Da ein geeigneter Partner trotz zahlreicher Dates in weiter Ferne scheint, kürt sie Matt zu ihrem Samenspender – und zwar auf die altmodische Art!

Ein bisschen zum Fremdschämen, aber witzig die Situation, wenn Jenn und Matt unter der Bettdecke liegen, Matt Hand an sich legt und kurz vor dem Höhepunkt dann in Paarungsstellung geht. Diese Ak-

tion wird wochenlang, leider ohne Erfolg, fortgeführt.

Im Comicluden trifft Matt den gutaussehenden, frisch geschiedenen Scott mit dessen kleinem Sohn. Sofort funkt es zwischen Matt und Scott. Auch Jenn, mittlerweile durch Wundertees und Ähnliches zur Empfängnis bereit, ist inzwischen sexuell im besten Fahrwasser und lässt sich mit dem attraktiven Louis ein.

Als Jenn dann tatsächlich schwanger wird, steht die bedrohliche Frage im Raum: Ist nun Matt der Vater oder vielleicht Louis?

Gayby ist lustig, kurzweilig und vor allem ... spritzig!

Gun Hill Road

TRANSGENDER
US 2011, Rashaad Ernesto Green



88 min, engl. OV
Donnerstag, 02. Mai 19:00



Enrique hat es nicht einfach. Nicht nur, dass er drei Jahre im Knast saß und nun erst wieder nach Hause in die Bronx zurückkehren darf. Nein! Während dieser Zeit hat sich seine Familie entscheidend verändert. Seine Ehefrau Angela versucht zu verbergen, dass sie ihm während seiner Abwesenheit nicht wirklich treu gewesen ist. Und sein Sohn Michael hatte inzwischen sein Coming Out und nennt sich nun Vanessa.

Ein transsexueller Sohn? Das entspricht in

knister Weise Enriques Vorstellungen von Männlichkeit. Der Konflikt ist vorprogrammiert, zumal sich Angela vor Michael / Vanessa stellt und auch der unvermeidliche Bewährungshelfer sich einmisch.

Green gibt nach einer Reihe von Kurzfilmen mit dem Drama *Gun Hill Road* sein Spielfilmdebüt – und was für eines! Der Film fesselt von der ersten bis zur letzten Minute durch die intensive Darstellung seiner Charaktere und die treffende Milieuschilderung der New Yorker Bronx.

I Do

ROMANTIK-DRAMA
US 2012, Glenn Gaylord



91 min, engl. OV
Montag, 06. Mai 21:00

MIT VORFILM *THE ROOKIE AND THE RUNNER*, 12 MIN, OHNE DIALOG (SIEHE SEITE 48)



Filmpatenschaft



Auf den ersten Blick erscheint *I Do* wie eine schwule Version des Klassikers *Green Card* (als Gérard Dépardieu noch schlank war). Der Film zeigt gekonnt mit dem Finger auf den Kern der aktuellen Debatte zur Homo-Ehe und zu den beschränkten Rechten binationaler Paare in den USA.

Jack ist Briten, schwul, Mitte 30, smart und lebt seit zehn Jahren den europäischen Traum: Er hat eine Green-Card und lebt legal in New York. Kreativ-Job und Penthouse inklusive.

Zudem ist Jack der Ersatzvater für seine Nichte, um die er sich liebevoll kümmert. Kurz, er kann aus NY nicht wegziehen.

Als seine befristete Aufenthaltsgenehmigung nicht verlängert wird, steht Jack vor der Frage, wie er an eine neue Green-

Card kommen kann. Eine Verlängerung fällt ebenso aus wie eine Homo-Ehe, denn die gibt es in NY nicht. Schließlich ehelicht Jack zum Schein seine lesbische Arbeitskollegin.

Alles scheint OK, bis Jack sich in den Spanier Mano verliebt und zudem die Befragung durch die Einwanderungsbehörde ansteht.

Jack hat die Wahl, seinen US-Traum weiter zu leben oder sich zu seiner Liebe zu bekennen und eine erwachsene Entscheidung zu treffen: Taschentuchszene!

Ein liebevoll gemachter, sympathischer Film, der seine Message gekonnt, aber nicht plakativ rüber bringt.

 **jos fritz. bücher** ^{schwule}

buchhandlung
mit lieferservice
und versand
wilhelmstraße 15
79098 freiburg
tel: 0761 - 26877
buch@josfritz.de

www.josfritz.de

KopierLaden



Rheinstr. 15-17

Tel.: 0761/278833

info@kappcopy.de

www.kappcopy.de

Kopien, Ausdruck von Dateien,
Klebebindungen, Spiralbindungen,
Laminierungen, Internetzugang, uvm.

Öffnungszeiten:

Mo-Do: 9.00-18.30,

Fr: 9.00-17.00

It's a man's world!



Sunnyday
Club Sauna/Shop

Grenzacherstrasse 62
CH-4058 Basel
info@sunnyday.ch
T +41 (0)61 683 44 00

Mo - Do 12.00 - 23.00

Fr 12.00 - 05.00

Sa/So 14.00 - 23.00

www.sunnyday.ch

In The Name Of (W Imię)

DRAMA
PL 2013, Małgośka Szumowska



97 min, OmU
Dienstag, 07. Mai 19:00



Filmpatenschaft




Adam ist ein spätberufener katholischer Priester in der polnischen Provinz. Neben der Dorfbevölkerung hat er vor allem mit schwer erziehbaren, prügelnden und pöbelnden Heranwachsenden einer Jugendeinrichtung zu tun. Die eindeutigen Avancen von Ewa, einer jungen Frau, weist er zurück: Er sei vergeben. Seine Ablehnung liegt aber nicht nur am Zölibat. Adam weiß, dass er Männer liebt und die Hinwendung zum Priesterberuf seine Flucht vor der eigenen Sexualität ist. Als er Łukasz begegnet, dem merkwürdigen, schweigsamen Sohn einer Familie aus dem Dorf, fällt ihm die selbst gewählte Enthaltsamkeit immer schwerer.

Małgośka Szumowska bearbeitet das Tabu-Thema schwule Priester bildgewaltig und aufgeladen mit Symbolen aus der biblischen Passionsgeschichte. Konfrontiert mit seiner „verbotenen“ Lust erlebt Adam Momente des Glücks, aber auch tiefster Verzweiflung. *In The Name Of* ist ein Film über Gefühlsverwirrung, Verdrängung und Einsamkeit – und die Möglichkeit, vielleicht doch zu sich selbst zu finden.

Im Februar 2013 gewann der Berlinale-Wettbewerbsfilm *In The Name Of* hochverdient den Teddy Award für den besten Feature-Film.

Juckts?

 AIDS-Hilfe
Freiburg

www.aids-hilfe-freiburg.de

Sex im Ländle
 Gentle Man
www.gentle-man.eu

**20 Sekunden
für deinen Arsch!**

Sexuell übertragbare Krankheiten sind heilbar, jedoch begünstigen sie, wenn sie nicht behandelt werden, eine HIV-Infektion.

Die AIDS-Hilfe Freiburg bietet deshalb jeden 3. Montag im Monat neben einem HIV-Schnelltest auch die Möglichkeit, sich auf sexuell übertragbare Krankheiten testen zu lassen.



unsere freitagsbesonderheit



zweiter und vierter im monat
schwullesbischer abend der rosa hilfe e.v.



fünfter im monat (falls vorhanden) cool queer café
der schwullesbische abend des josfritzcafés

www.josfritzcafé.de



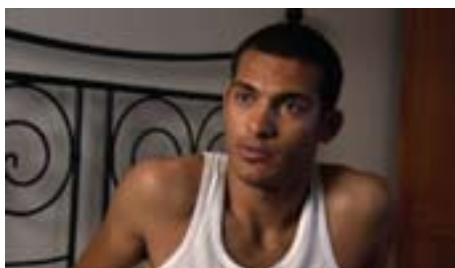
The Invisible Men (Gvarim Bilti Nirim)

DOKUMENTATION
IL 2012, Yariv Moser



69 min, OmU
Sonntag, 05. Mai 14:30

**IN KOOPERATION MIT DER HOCHSCHULGRUPPE VON
AMNESTY INTERNATIONAL FREIBURG**



The Invisible Men erzählt von drei schwulen Palästinensern, die sich illegal in Tel Aviv aufhalten. Alle drei flüchteten vor den Moralvorstellungen ihrer muslimischen Familien. Wir erfahren die Lebensgeschichten von Louie (32), der sich seit acht Jahren in Tel Aviv versteckt, von Abdu (24), der in Ramallah geoutet und daraufhin von den palästinensischen Sicherheitskräften der Spionage beschuldigt und gefoltert wurde und von Faris (23). Er entkam in der Westbank seiner Familie, die ihm nach dem Leben trachtete.

Louie, Abdu und Faris teilen dasselbe Schicksal: Weil sie schwul sind, können sie nicht in Palästina bleiben, da ihnen dort der Tod droht. In Israel stellt die Verfolgung wegen Homosexualität jedoch keinen

Asylgrund dar. Ihre einzige Chance zu überleben, wäre Asyl in einem Drittland zu bekommen und damit die Heimat für immer hinter sich zu lassen.

Der Spielfilm *Out In The Dark* (s. Seite 39) beschäftigt sich ebenfalls mit dieser Thematik, baut allerdings auf der Liebesgeschichte eines Israeli zu einem Palästinenser auf.

Erneut laden die Schwule Filmwoche und die Hochschulgruppe von Amnesty International Freiburg zu einem Film mit thematischer Einführung vor und Fragerunde nach der Vorstellung ein.

<http://amnesty-suedbaden.de/hsgfreiburg>



DF - Deutsche Fassung **OmU** - Original mit deutschen Untertiteln
OmeU - Original mit englischen Untertiteln **OV** - Originalversion



Gayby

Sonntag 5. Mai

14.30	The Invisible Men, OmU	Seite 25
16.30	Rent, OmU	Seite 41
19.00	Will You Still Love Me Tomorrow?, OmeU	Seite 45
21.00	Das Kuckucksei, DF	Seite 31

Montag 6. Mai

19.00	Sohnemänner, dt OV	Seite 44
21.15	I Do, engl. OV	Seite 21

Dienstag 7. Mai

19.00	In The Name Of, OmU	Seite 23
21.00	Joshua Tree, 1951, OmU	Seite 29
23.00	Fourplay, engl. OV	Seite 17

Mittwoch 8. Mai

19.00	Out In The Dark, OmU	Seite 39
21.00	Würzig - Das Kurzfilmprogramm	Seite 46



The Invisible Men



Elloit Liebt Dich



Naked As We Came

EVENT- STADTFÜHRUNGEN



15
Jahre

HISTORIX-TOURS

Wir zeigen Ihnen Freiburg
an 365 Tagen im Jahr.

Bei jedem Wetter, ohne Anmeldung,
mit Durchführungsgarantie und
professionellen Schauspielern!

HISTORIX-TOURS® GbR, K. Aly / H. Siller

Mobil: 0179 / 11 607 22 Tel.: 0761 / 21 70 488

www.historix-tours.de info@historix-tours.de



Also tours
in English!



Offizieller
Partner der Stadt
Freiburg



Kunstdrucke Poster Postkarten
Rahmungen aller Art

BlendWerk
GALERIE

Gerberau 11 79098 Freiburg Telefon/Fax 0761 - 35095

Der Junge James Dean - Joshua Tree, 1951

BIOPIC
US 2012, Matthew Mishory



93 min, OmU
Dienstag, 07. Mai 21:00



James Dean wurde zum Inbegriff einer ganzen Generation, und auch über 50 Jahre nach seinem Tod begeistert er. Mehr denn je, so scheint es. *Joshua Tree, 1951* ist kein gewöhnliches Portrait dieser jung verstorbenen Legende. Der Film beleuchtet vielmehr einen kurzen Lebensabschnitt Deans vor seinem großen Durchbruch zum Hollywoodstar 1954 mit der Hauptrolle in *Jenseits von Eden*.

Im Vordergrund stehen nicht die ersten Theater- und Filmprojekte des jungen Idols, sondern sein sich Treiben lassen und sexuelles Experimentieren. Dean, ein unnahbarer und gleichzeitig anziehender junger Mann, war auf der Suche nach Halt und Anerkennung.

Joshua Tree, 1951 versteht es, poetische Fragmente und traumhaft unwirkliche Skizzen mit biografischen und fiktiven Schlüsselementen eines kurzen und doch beeindruckenden Lebens zu einem prachtvollen Triumph zu verschmelzen. Dies geschieht zu großen Teilen in stimmigem Schwarz-Weiß und mit großartigem fotografischen Gespür. Dieser Film kommt dem wahren Rebel und hypercoolen Idol wahrscheinlich näher, als viele andere Arbeiten zuvor. Dies gelingt ihm auch mit einem fesselnden Spiel erotisch geladener Rendezvous.

THERMOS CLUB SAUNA



Dampfbad Finnische Sauna Ruheräume Kabinen TV Video Bar

Di.-Fr. 16.00-23.00
Sa.+So. 14.00-23.00
Montag Ruhetag

79106 Freiburg
Lehener Straße 21
Telefon 0761/27 52 39

Das Kuckucksei (Torch Song Trilogy)

KLASSIKER
US 1988, Paul Bogart



119 min, DF
Sonntag, 05. Mai 21:00



Der begabte Drag-Performer Arnold (Harvey Fierstein) hat es nicht leicht: Der heißgeliebte Ed zieht es vor ihn zu verleugnen und lebt lieber mit einer Frau zusammen. Seine Mutter, die ihren Sohn weder als Künstler noch als Schwulen akzeptieren will, treibt ihn an den Rand des Wahnsinns – dabei träumt Arnold von einer bürgerlichen Existenz. Und dieser Traum rückt in greifbare Nähe, als er dem jungen, hübschen Alan begegnet. Die beiden werden ein Paar. Später entschließen sie sich sogar, gemeinsam ein Kind zu adoptieren. Dann schlägt das Schicksal zu...

Die Verfilmung von Fiersteins eigenem Theaterstück *Torch Song Trilogy* gehört zu DEN schwulen Klassikern schlechthin:

Die Tragikomödie *Das Kuckucksei* war einer der ersten massentauglichen Filme, in dem schwule Männer nicht als tragische und zum Unglück verdamnte Geschöpfe dargestellt wurden.

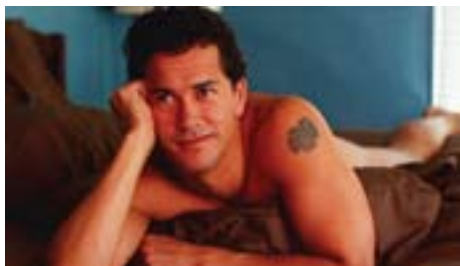
Der Film wirkt, trotz altertümlicher Elektrogeräte (Laptops, Smartphones und Internet sind noch Science Fiction) und den für die achtziger Jahre nicht ungewöhnlichen Haar-Massakern mit Fön, Bürste und giftigen Chemikalien, eigentümlich modern: Er plädiert für das selbstverständliche Recht, die eigene sexuelle Identität zu leben – sogar mit Ehemann und Kind. Man kann kaum glauben, dass der Film im Jahrzehnt von AIDS produziert wurde.

The Men Next Door

DEUTSCHLANDPREMIERE
US 2012, Rob Williams



84 min, engl. OV
Freitag, 3. Mai 17:15



Sich in seinen attraktiven Nachbarn zu verlieben, ist ein Traum. Mit dem "man next door" dann eine Affäre zu haben, ist die Erfüllung einer heißen Phantasie. Gleichzeitig ein Techtelmechtel mit dem möglichen Schwiegervater zu haben, ist verwirrend. Und wenn diese nun beide zusammen im Nachbarhaus leben, wird es total irre.

Rob Williams, der uns Ende 2011 schon mit *Make The Yuletide Gay* erfreut hat, zeigt uns nun, wie wunderbar bunt verspielt und doch herzlich und liebevoll komisch die Dreiecksgeschichte um Doug (40), Colton (30) und Jacob (50) ist. Dass die drei und das Werben von Vater und Sohn um den Nachbarn nett anzusehen sind, trägt ungemein zum Filmvergnügen bei.

Gewisse Verwicklungen und Überraschungsmomente bleiben natürlich nicht aus – und nein, es kommt nicht zum befürchteten Showdown im Schlafzimmer. Aber fast.

The Men Next Door bescheren uns in gut verständlichem Englisch vergnügliche Unterhaltung mit einer Geschichte, die abwegig klingt, aber eben doch vorkommen könnte. Viel Spaß mit den Nachbarn!

★★★★★

„Eine reife Weiterführung ohne Effekthaserei.“ *cinema*

★★★★★

„Großartige Schauspielereinstellungen, ... in der Geschichte eines Mannes, den die Liebe wieder erweckt.“ *AV Times*



PRO-FUN MEDIA

PRÄSENTATION



YOSSI

Die mit Spannung erwartete Fortsetzung des Erfolgsfilms
YOSSI & JAGGER von **EYTAN FOX** (THE PUBLIC, BEST 2002)

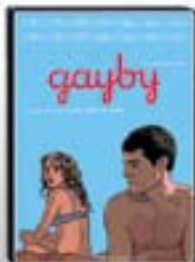
Mit dem Sequel zu seinem bahnbrechenden Film über Liebe und Verlust **YOSSI & JAGGER**, erzählt Eytan Fox die Geschichte seiner Hauptfigur von dem Punkt an weiter, wo sie zehn Jahre zuvor aufhörte.

„Feinstes
Gefühlskino“ *zitty*

JETZT AUF DVD



AUSGEZEICHNETE FILM-HIGHLIGHTS JETZT ZUHAUSE AUF DVD ERLEBEN!



... und viele weitere PRO-FUN MEDIA DVDs jetzt im autorisierten Handel (z.B. Media Markt, Saturn, Amazon, iTunes Store, Aldi Dream, „Die andere Buchhandlung“) oder direkt bei www.pro-fun.de
PRO-FUN MEDIA GmbH · Bodeheimer Landstr. 13a · 60487 Frankfurt · Tel.: 069 - 79 76 77-0 · Fax: +11 · E-Mail: service@pro-fun.de · Web: www.pro-fun.de

e-SHOP

VERSANDHAUS

HOME ENTERTAINMENT

FILMVERLEIH

VIDEO ON DEMAND



[23^{3/4} JAHRE]

GLEISNOST

reisen statt fliegen

www.gleisnost.de

Gleisnost Bahnagentur GmbH

Bertoldstr. 44

D - 79098 Freiburg

Tel. 0761 - 38 30 31

info@gleisnost.de

Naked As We Came

DRAMA
US 2012, Richard LeMay



84 min, OmU
Samstag, 04. Mai 23:15



Elliot und Laura gehen wohl kaum als Vorzeigekinder durch. Zwar halten sie in New York die Familiengeschäfte nach dem Tod des Vaters am Laufen, wollen aber mit ihrer Mutter Lilly eigentlich nichts mehr zu tun haben. Als die beiden nach längerer Zeit wieder bei der Mutter aufkreuzen, wollen sie sie davon zu überzeugen, ihren Lebensabend bei Laura zu verbringen. Da erst sehen sie, wie schlecht es um die krebskranke Lilly wirklich bestellt ist. Diese will allerdings nicht weg von ihrem großzügigen Anwesen in New England. Dort lebt – ohne Wissen der Kinder – auch der junge und attraktive Ted, der sich um die Gewächshäuser und Grünanlagen der alten Dame kümmert.

Ein heiteres und tiefgründiges Schauspiel beginnt sich zu entfalten. Lilly versucht nachzuholen, was sie früher bei ihren Kindern falsch gemacht hat und stößt dabei vor allem bei Laura anfangs auf großen Widerstand. Ted findet Gefallen an Elliot und heizt dem reizenden Sohn seiner Chefin ordentlich ein. Mit der Zeit fallen die Hüllen – im wörtlichen wie im übertragenen Sinne.

Am Ende sind hoffentlich alle einander, gewiss jedoch jeder sich selbst näher gekommen. Ein Drama mit Herzschmerz, versöhnlichen Gesprächen und etwas fürs Auge.

Nate & Margaret

KOMÖDIE
US 2012, Nathan Adloff



78 min, OmU
Samstag, 04. Mai 17:30

MIT VORFILM *IT'S CONSUMING ME*, 3 MIN, ENGL. OV (SIEHE SEITE 48)



Nate & Margaret sind ein ziemlich seltsames Paar. Nate ist ein schwuler 19-jähriger Filmstudent, der noch auf sein Erstes Mal wartet. Und Margaret ist eine spröde 52-jährige Junggesellin, die als Kellnerin arbeitet und sich als Stand-up-Comedian versucht. Die beiden sind beste Freunde. Gemeinsam durchwühlen sie die Chicagoer Trödeläden, trinken Rotwein aus Tetra-Paks, überstehen langweilige Geburtstagspartys und unterstützen einander bei uninspirierten Dreharbeiten und erfolglosen Auftritten. Eine Freundschaft, die man so nur einmal erlebt. Doch genau die steht plötzlich auf dem Spiel, als Nate den gleichaltrigen James kennen lernt...

Sein erster Langfilm überzeugt mit leisem Humor und unpräzisen Charakteren. Das odd-couple-Szenario ist nicht neu, erfährt hier jedoch innovative Variationen. So ist *Nate & Margaret* keine Hymne auf das Anders-Sein, sondern die Vorstellung zweier in ihrer Spleenigkeit eigentlich sehr normaler Figuren. Und mehr als die äußeren Einflüsse sind es die eigenen Unsicherheiten, die einen Keil zwischen die Protagonisten treiben.

"Ein liebenswerter, hoffnungsvoller und auf stille Art radikaler Film, eine fortschrittliche, dramatische Komödie, mit scharfsinnigem Witz und viel Herz!" (Slant Magazine)

Nathan Adloff hat mit *Nate & Margaret* ein liebevolles Außenseiterporträt geschaffen.

Oben Ist Es Still (Boven Is Het Stil)

DRAMA
NL/DE 2013, Nanouk Leopold



93 min, OmU
Samstag, 04. Mai 19:15



Um eine großartige Geschichte zu erzählen, braucht es nicht viel. Keine spektakuläre Großstadtkulisse oder atemberaubende Natur oder allzu viele Worte.

Helmer lebt allein mit seinem bettlägerigen Vater auf einem Bauernhof in Zeeland. Eigentlich hätte der verstorbene Zwillingbruder den Hof übernehmen sollen. Helmers Tage sind bestimmt von Melken, Stallarbeit, Kälbergeburten und der Pflege des Vaters.

Doch jetzt, mit Mitte 50, beschließt er, sein Leben in die Hand zu nehmen. Als erstes quartiert er seinen Vater im oberen Stockwerk des Hauses ein, um sich selber unten neu einzurichten und etwas freier zu sein. Dennoch schafft er es nicht, aus

seiner Lethargie herauszukommen und auf die eindeutigen Avancen des Milchfahrers einzugehen, der regelmäßig auf den Hof kommt. Dieser bleibt fast der einzige Kontakt Helmers zur Außenwelt. Bis der junge Henk als Helfer auf den Hof kommt. Auch Henk sehnt sich nach menschlicher Nähe...

Oben Ist Es Still erzählt mit ruhigen Bildern von den Versuchen der Hauptfigur Helmer, grandios verkörpert von Jeroen Willems †, aus seinem nicht selbst gewählten, eintönigen Leben auszubrechen. Er begibt sich auf eine Entdeckungsreise zu sich selbst.

Rosa Hilfe Freiburg e.V.
Adlerstraße 12
79098 Freiburg
info@rosahilfefreiburg.de

Rosahilfe
Freiburg e.V.

Schwules Dance...
Coming out...

Rosa Telefon...
Schwul in Freiburg...

Pink Culture...
Rosa Cafes...

Schwule Politik...

www.rosahilfefreiburg.de

Out In The Dark

DRAMA
IL 2012, Michael Mayer



96 min, OmU
Mittwoch, 08. Mai 19:00



Hach, wie schön könnte es sein: Zwei Jungs treffen in der Disko aufeinander, trinken was, tauschen Blicke und ziehen später zusammen los in die Nacht von Tel Aviv. Es scheint, als ob sie vor nichts Angst haben müssen, sogar einer Gruppe schwulenfeindlicher Kerle jagen sie hinterher und haben großen Spaß. Es folgen Küsse. Anfassen. Sex. Verliebt sein.

Student Nimr und Jurist Roy trennt allerdings ihre Herkunft, denn Nimer darf als Palästinenser nicht dauerhaft in Tel Aviv leben. Als seine traditionelle Familie durch eine Indiskretion erfährt, dass ihr Sohn schwul ist, folgt eine Todesdrohung, und Nimr flüchtet in die Illegalität zurück zu Roy.

Wir begleiten die beiden auf der Suche nach einem Ausweg aus ihrem Dilemma. Dabei beobachten wir, wie liebevoll und verantwortlich sie miteinander umgehen und welche Zerreißprobe sie zu meistern versuchen. Und wir erleben, wie weder ein einflussreicher Name, noch Geld, noch eine Menschenrechtsorganisation wirkliche Hilfe für einen schwulen Araber im jüdischen Staat bieten können oder wollen.

Out In The Dark ist die gekonnte Mischung aus einem berührenden Liebesfilm und *The Invisible Man* – unserer diesjährigen politischen Doku zum Thema Homosexuellenrechte in Israel. Packend und schön!

29.

Schwule Filmwoche

Freiburg International Gay Film Festival

Unser Programheft
wird gedruckt von

**DRUCKEREI
FURTWÄNGLER,
DENZLINGEN**

**Große Auswahl
schwuler Magazine**

**Das günstigste Parkhaus
in Freiburg**

1-4 Std. je 1,20
ab 5 Std. 1,-



Anfahrt - der Weg zu uns



Parkhaus Am Zähringer Tor

Kiosk

Andreas Böser, Habsburgerstr. 127, 79104 Freiburg
Tel. 0761-39951, AndreasBoeser@gmx.de



Rent

MUSICAL
US 2005, Chris Columbus



135 min, OmU
Sonntag, 05. Mai 16:30



Schon das Eröffnungslied „Seasons of Love“ geht unter die Haut. Und nicht weniger mitreißend ist die Geschichte der Clique rund um die Freunde Roger und Mark. Ende der Neunziger teilen sich die beiden ein heruntergekommenes Künstler-Appartement in New York City. Allerdings soll der Häuserblock in Kürze abgerissen werden, zudem ist das Geld für die Miete knapp.

Was tut sich sonst in der Clique? Da ist das lesbische, sich ewig streitende Paar Maureen und Joanne. Und der schwule Collins wird vor der Haustüre überfallen und lernt

dadurch den süßen Transvestiten Angel kennen und lieben. Beiden ist gemeinsam, daß sie AIDS haben. Dieses Schicksal teilen sie mit Roger, der wiederum auf die ebenfalls infizierte Mimi trifft.

Obwohl die Verfilmung des Broadway-Musicals von Jonathan Larson ernste Themen aufgreift, dominiert stets das Streben nach Glück. Carpe Diem lautet die Devise. Mitreißend inszeniert von Harry Potter-Regisseur Chris Columbus und produziert von Robert DeNiro, ist *Rent* eine kongeniale Neufassung von Puccinis Oper *La Bohème* mit toller Musik im Stil der späten Neunziger.

10. Schwule Büchernacht

Das schwule Büchermagazin
mit Sebastian Reiß

JUBILÄUMSAUSGABE MIT GÄSTEN!



Freitag, 3. Mai 2013, 21:00 Uhr, Kino Kandelhof

Im Rahmen der

29.

Schwulen
Filmwoche

Freiburg

The Sex Of Angels (El Sexo De Los Ángeles)

ROMANTIK-DRAMA
ES 2011, Xavier Villaverde



102 min, OmU
Donnerstag, 02. Mai 20:45



Student Bruno ist glücklich mit seiner Verlobten Carla. Als er von einem Taschendieb bestohlen wird, hilft ihm der charismatische Breakdancer Rai aus der Patsche. Die beiden werden sich an. Schnell wird klar, dass Rai Gefallen am attraktiven Bruno gefunden hat. Dass er dies auch offen zeigt, irritiert Bruno. Es fällt ihm zu seiner eigenen Verwirrung immer schwerer, sich der sexuellen Anziehungskraft Rais zu entziehen, und schließlich erliegt er ihr.

Als Carla die beiden Jungs in flagranti unter der Dusche erwischt, bricht Brunos „heile Welt“ endgültig zusammen. Doch

nach einigen Irrungen lernen Rai und Carla einander besser kennen, und es entspannt sich eine hochotherische Ménage à trois.

Die Konstellation von *The Sex Of Angels* erinnert ein bisschen an Tom Tykwers *Drei* - versetzt nach Barcelona. Aber Xavier Villaverdes Film kommt viel frischer und munterer daher und trumpt mit extrem gutaussehenden Schauspielern auf. Er ist ein vitales Plädoyer für Toleranz und Aufrichtigkeit in der Liebe, ungeachtet des Geschlechts. Trotz mancher dramatischer Wendungen macht dieser Film von vorn bis hinten einfach Spaß!

Sohnemänner

TRAGIKOMÖDIE
DE 2011, Ingo Haeb



90 min, dt. OV
Montag, 06. Mai 19:00



„Muddi is wech!“ Fassungslos steht Edgar (65) vor dem leeren Bett. Keiner in dem grauen Hamburger Pflegeheim hat eine Ahnung, was passiert ist. Bis die Zimmergenossin sich vage erinnert: Groß war der Mann, rothaarig. Edgar geht ein Licht auf. Oma Hilde (83) wurde entführt. Und der Entführer ist niemand anderes als sein eigener Sohn Uwe (38). Wütend nimmt Edgar die Verfolgung auf.

Stunden später steht er mitten im sonnigen Schwarzwald vor einem stattlichen Anwesen, in dem er das Opfer vermutet – und findet. Aber anders als erhofft, wird er von Oma Hilde nicht als Befreier gefeiert, sondern als unwillkommener Störenfried der Bilderbuch-idylle wahrgenommen. Sohn Uwe, der auf dem Schwarzwaldhof mit seinem deutlich

älteren Freund zusammenlebt, ignoriert den Eindringling ganz einfach.

Aber Edgar lässt sich nicht so einfach abwimmeln. Zwischen dem kauzigen Vater und dem unterkühlten Sohn entspinnt sich ein subtiler Machtkampf um die Verantwortung für Hilde. Es kommt zwischen den beiden Streithähnen zum offenen Schlagabtausch. Erst als die Oma ernsthaft krank wird, kommt es zu einer zaghaften Annäherung von Vater und Sohn.

Oma-Entführung in den Schwarzwald? Das haben wir selten gesehen. Ingo Haeb lässt uns in diesem Film viel schmunzeln, mitfühlen und mithoffen - und alles in schönster Schwarzwaldlandschaft.

Will You Still Love Me Tomorrow?

KOMÖDIE
TW 2013, Arvin Chen



104 min, OmeU
Sonntag, 05. Mai 19:00



Filmpatenschaft



Obwohl er sich einst seiner Homosexualität bewusst war, ist der introvertierte Weichung nun schon seit Jahren mit der bezaubernden Feng verheiratet und arbeitet brav als Optiker. Mit Feng zusammen hat er einen Sohn, und seine Frau drängt ihn zunehmend, die Familie noch durch ein weiteres Kind zu erweitern.

Die Begegnung mit seinem alten Freund Stephen, seines Zeichens schwul und Hochzeitsplaner, reißt die falsche Tristesse auf. Dazu trägt auch der gutaussehende

Flugbegleiter bei, der im Geschäft auftaucht. Die beiden Männer kommen sich bei der Brillenanprobe und bei späteren schüchternen Treffen vorsichtig näher.

Bewegung bringen auch Weichungs Beförderung und der spektakuläre Abgang seines Chefs à la Mary Poppins.

Eine Komödie aus dem fernen Taiwan, die uns mit einem Lächeln aus dem Kino entschweben lässt. DER Geheimtipp direkt von der diesjährigen Berlinale!

Würzig - Das Kurzfilmprogramm

Gesamtlänge 108 min



Mittwoch, 08. Mai 21:00

Kurzfilme aus aller Welt und sogar aus Freiburg! Wieder einmal erwarten Euch Romanzen, Dramen, Komödien und auch Horror. Gerne mit ein bisschen Erotik gewürzt, manchmal auch ein bisschen schärfer... Da sollte für jeden Geschmack etwas dabei sein. Junge Regisseure bringen hier Geschichten in wenigen Minuten auf den Punkt - aus der schwulen Welt und aus nahestehenden anderen Welten. Wir wünschen guten Genuss!



Heartbreaker

DE 2012, Martin Mayer, 17 min, dt. OV

Was einem in Freiburg auf der Straße so alles passieren kann! Da daddelt man ganz vertieft mit seinem Smartphone rum und schon rennt man einem genauso unaufmerksamen, süßen Kerl in die Arme. Dem ist es schrecklich peinlich, dass er einem seinen Kaffee „to go“ übers Hemd gekippt hat. Und so landen beide bei ihm zu Hause...

Der Regisseur Martin Mayer wird zu Gast sein.



The First Time (Första Gången)

SE 2013, Anders Hazelius, 9 min, OmeU

Johan scheint der einzige in der Clique zu sein, der sein Erstes Mal noch vor sich hat. Er fühlt sich ganz schön unter Druck. Aber als die Freunde mal am Strand abhängen, kommt ihm Therese näher. Die beiden verschwinden zusammen, alles scheint perfekt zu sein. Und trotzdem will es nicht klappen. Die beiden finden das gar nicht so schlimm. Doch was erzählen sie nun den anderen?



Prora

CH 2011, Stéphane Riethauser, 23 min, dt. OV

Im früheren „Kraft durch Freude“-Seebad Prora erkunden Jan und Matthieu die riesige Bauruine. Was als harmloses Spiel beginnt, entwickelt sich zu einer verwirrenden Konfrontation, die ihre Freundschaft und ihre Identität auf die Probe stellt. Eine Geschichte über das Erwachsenwerden, eine zarte Fabel über Männlichkeit, Liebe und Freundschaft.

Würzig



Wall (Muro)

ES 2010, Juanma Carrillo, 5 min, ohne Dialog

Was gibt es Schöneres als den Mann zu erwarten, in den man unsterblich verliebt ist? Dann kommt er, und plötzlich ist alles anders.

... und gleich noch ein zweiter Film von *Fuckbuddies*-Regisseur Juanma Carrillo (SFF 2012):



Scaffolding (Andamio)

ES 2012, Juanma Carrillo, 14 min, OmEU

Ein Bautrupp rückt an und lässt das ganze Haus hinter Gerüst und Plane verschwinden. Eduardo und David wohnen zwar nebeneinander, haben sich aber noch nie begrüßt. Trotz der Baustelle versuchen beide, den Sommer auf dem Balkon zu genießen. Und hinter der Plane kommt es auf einmal zu unerwarteten Reaktionen.



It's Consuming Me

DE 2012, Kai Stänicke, 3 min, engl. OV

Ein kurzer schneller Film mit eindringlichen Bildern darüber, wie die Liebe Besitz von einem Menschen ergreifen kann.



La Déraide

FR 2012, Pascal Latil, 13 min, OmU

An einem einsamen Strand in der Normandie heißt es Abschied nehmen, denn auch wenn Simons Herz François gehört, so ist sein Zuhause die See. Noch einmal lieben sich die beiden voller Hingabe in den Dünen, bevor Simon seinem Geliebten das größte Geschenk macht, dass ein Mensch zu geben fähig ist.



Peter And The Wolf

US 2012, Wes Hurley, 5 min, ohne Dialog

Im Park ist ganz schön was los. Viele geile Männer auf der Suche nach Sex. Der bärtige Biker hat sich einen smarten Blonden ausgeguckt. Der steigt auch gerne mit aufs Motorrad. Zuhause angekommen verschwinden sie im Keller, wo sich rausstellt, dass der Biker auf Fesselspiele steht. Und er tut gut daran, denn seine fest verschnürte Eroberung verändert sich plötzlich...

Würzig



Undress Me (Ta Av Mig)

SE 2013, Victor Lindgren, 15 min, OmEU

Mann und Frau lernen sich kennen, und schnell ist klar, dass sie die Nacht zusammen verbringen wollen. "Du bist die erste", flüstert er ihr ins Ohr "die größer ist und eine tiefere Stimme hat als ich." – "Ich habe mich operieren lassen, vor drei Jahren." Nach seinem Erstaunen siegt die Neugier... Alle Lust sucht sich ihren Weg. Was bleibt?

Teddy Award bester Kurzfilm (Berlinale 2013)



Taboulé

ES 2011, Richard Garcia, 4 min, OmEU

Wie kann man dem Anderen seine Liebe und sein Vertrauen beweisen? Indem man ihm die Geheimzahl seiner Bankkarte verrät? Oder doch besser, indem man den leckeren Couscous-Salat mit ihm teilt?



Boys And Girls (Vorfilm zu *Gayby*)

US 2010, Chris Tipton-King, 5 min, ohne Dialog

Ein Junge und ein Mädchen machen sich fertig für ihr Date. Ganz schön aufregend, und nichts darf dem Zufall überlassen werden.



It's Consuming Me (Vorfilm zu *Nate & Margaret*)

DE 2012, Kai Stänicke, 3 min, engl. OF

Ein kurzer schneller Film mit eindringlichen Bildern darüber, wie die Liebe Besitz von einem Menschen ergreifen kann.



The Rookie And The Runner (Vorfilm zu *I Do*)

US 2012, Augie Robles, 12 min, ohne Dialog

Cruising mit Hindernissen. Und in den Staaten auch nicht so ganz ungefährlich (wie wir nicht erst seit George Michael wissen). Also muss der Jogger schneller rennen als ihm lieb ist, bevor er am Ende doch noch ans Ziel kommt.



Treviano E La Luna (Vorfilm zu *Dicke Mädchen*)

CA 2010, Clark Nikolai, 11 min, OmU

Eine skurrile Neuinterpretation der Oper von Rossini. Mit sexy Bären beim Teetrinken, beim Duschen, beim Rasieren. Alles im Mondlicht, versteht sich.

Verleihangaben und Rechte

Langfilme

- Dicke Mädchen: missingFILMs, www.missingfilms.de
- Elliot Liebt Dich: Pro-Fun Media GmbH, www.pro-fun.de
- Fourplay: Jason Wehling, jbwehling@earthlink.net
- Gayby: Pro-Fun Media GmbH, www.pro-fun.de
- Gun Hill Road: Wolfe Releasing, Jeffrey Winter, jeffrey@WolfeReleasing.com
- I Do: Stephen Israel, School Pictures, stephenisrael@me.com
- In The Name Of: Salzgeber & Co. Medien GmbH, www.salzgeber.de
- The Invisible Men: GMfilms, Michael Höfner, www.gmfilms.de
- Der Junge James Dean - Joshua Tree, 1951: Pro-Fun Media GmbH, www.pro-fun.de
- Das Kuckucksei: Warner Bros. Film GmbH, www.wbut.de
- Naked As We Came: Salzgeber & Co. Medien GmbH, www.salzgeber.de
- Nate & Margaret: Salzgeber & Co. Medien GmbH, www.salzgeber.de
- Oben Ist Es Still: Salzgeber & Co. Medien GmbH, www.salzgeber.de
- Out In The Dark: Pro-Fun Media GmbH, www.pro-fun.de
- Rent: Sony Pictures Home Entertainment GmbH
- The Sex Of Angels: Pro-Fun Media GmbH, www.pro-fun.de
- Sohnemänner: Aries Images, www.aries-images.de
- Will You Still Love Me Tomorrow?: Media Asia International Distribution Limited, www.mediaasia.com

Kurzfilme

- Boys And Girls: Chris Tipton-King, ctkfilm@mac.com
- La Dérade: Pro-Fun Media GmbH, www.pro-fun.de
- The First Time: Theo Tsappos, Swedish Film Institute, www.sfi.se
- Heartbreaker: Martin Mayer, mcannonball@web.de
- It's Consuming Me: Jenny Eitner, aug&ohr medien, www.augohr.de/film
- Performance Anxiety: Reid Waterer, suncrest@me.com
- Peter And The Wolf: Wes Hurley, www.fallenjewel.com/_1_/contact_donate.html
- Prora: Salzgeber & Co. Medien GmbH, www.salzgeber.de
- The Rookie And The Runner: Augie Robles, augrobles@aol.com
- Scaffolding: Cosimo Santoro, The Open Reel, www.theopenreel.com
- Taboulé: Richard Garcia, richardgarciavazquez@gmail.com
- Treviano E La Luna: Alan Kollins, Video Out Distribution, www.videoout.ca
- Undress Me: Thom Palmen, Botniafilm, info@botniafilm.com
- Wall: Cosimo Santoro, The Open Reel, www.theopenreel.com

Danke!

Die 29. Schwule Filmwoche Freiburg bedankt sich herzlich bei folgenden Personen und Institutionen:

- Udo Eichmeier und Achim Könneke, Kulturamt Freiburg
- Michael Wiedemann, Michael Isele und Ludwig Ammann, Harmonie/Friedrichsbau/Kandelhof, Freiburg
- Rosa Hilfe e. V., Freiburg
- Stigi Klausmann, Reisebüro Gleisnost, Freiburg
- Markus Hollerbach und Dietmar Nürk, LesGareçons, Freiburg und Basel
- Beffina Springmann
- Fabian Barth, Staufen
- Michael Isele und Ludwig Ammann, Kool Filmdistribution, Freiburg
- Jürgen Pohl, Salzgeber Medien, Berlin
- Christos Acrivulis, Pro-Fun Media, Frankfurt/Main und missingFILMs, Berlin
- Michael Höfner, GMfilms, Berlin
- Martin Mayer, Freiburg
- Theo Tsappos, Swedish Film Institute, Stockholm
- Cosimo Santoro, The Open Reel, Turin
- Jenny Eitner, aug&ohr medien, Berlin
- Wes Hurley
- Thom Palmen, Botnia Film, Riga
- Richard Garcia
- Reid Waterer
- Alan Kollins, Video Out Distribution, Vancouver
- Chris Tipton-King
- Augie Robles
- Druckerei Furtwängler, Denzlingen
- den Textern von Filmtexten verschiedener Festivals (vor allem den Lesbisch-Schwulen Filmtagen Hamburg und den Internationalen Filmfestspielen Berlin) für kleinere Anleihen :-)
- Bei dem gesamten Büro-, Kassen- und Vorführteam der Friedrichsbau- und Kandelhof- Lichtspiele
- Allen unseren treuen und neuen Inserenten, die das Erscheinen dieses Programmheftes ermöglicht haben
- Unseren Spendern, die unsere Arbeit unterstützen und dazu beitragen, dass wir z. B. auch mal einen etwas teureren Film ins Programm nehmen können

DIGIDATA
PC & Drucker Service

schon 15 Jahre

Computer-Reparatur

im Freiburger Stühlinger



Info: 0761 2924343
www.pinkCat.de

auch Neukauf, Support, Beratung uvm.

wir sind anders als die Andern...

Viel Spass bei der schwulen Filmwoche.

Bis später im Les Garecons

Bei Vorlage der Eintrittskarte geben wir dir nach der Vorstellung 50% Rabatt auf das erste Getränk deiner Wahl.



LES GAREÇONS
Freiburg

Hauptbahnhof Freiburg, Bismarckallee 7, 79098 Freiburg
Tel: +49 (0)761 2927 220, www.lesgarecons.de

Die **29.** Schwule Filmwoche präsentiert

Pimp Party



Feiern, Knutschen, Klamotten tauschen...*

Freitag, 3. Mai 2013, 22 Uhr
WHEIT RABBIT am Siegesdenkmal
www.schwule-filmwoche.de

* Finde Klamotten in den Tiefen Deines Kleiderschranks und tausche sie mit anderen auf der Party. Der Klamottentausch ist freiwillig, Tauschwillige tragen ein Erkennungszeichen. Wer nicht mitmacht, bleibt einfach wie er/sie ist.

